



www.esrea.org

Kurzinformation

Die [European Society for Research on the Education of Adults \(ESREA\)](http://www.esrea.org) e.V. ist eine gemeinnützige Forschungsvereinigung, die sich der Förderung qualitativ hochwertiger Forschung zur Erwachsenenbildung und dem Lernen von Erwachsenen in Europa widmet.

Die Gesellschaft unterstützt: 1) die Zusammenarbeit zwischen Forschenden; 2) die Weiterentwicklung der Forschung und die Verbreitung von Forschungsergebnissen (z. B. durch Konferenzen, eine [Buchreihe](#) und die Fachzeitschrift [European Journal for Research on the Education and Learning of Adults - RELA](#)); 3) die Ausbildung von Nachwuchswissenschaftlern (z. B. durch [Winter-/Sommerschulen](#)); und 4) die Zusammenarbeit mit anderen europäischen Organisationen und nationalen Organisationen, die in unterschiedlichen Bereichen der Erwachsenenbildung und Weiterbildung tätig sind.

Die Hauptaktivitäten von ESREA sind Konferenzen und Seminare, welche von den [13 thematischen Forschungsnetzwerken](#) in ESREA organisiert werden. Alle drei Jahre findet zudem die große ESREA-Triennial-Konferenz statt, auf der Mitglieder (und Nichtmitglieder) zum netzwerkübergreifenden Austausch zusammenkommen.

Die [ESREA-Mitgliedschaft](#) steht allen Einzelpersonen und Institutionen offen, die zur Erwachsenenbildung in Europa forschen oder daran interessiert sind. Zu den Vorteilen einer Mitgliedschaft gehören: 1) ermäßigte Anmeldegebühren für alle ESREA- und Netzwerkkonferenzen, 2) mehrere Newsletter pro Jahr und 3) regelmäßig Informations-E-Mails mit aktuellen Neuigkeiten (Veröffentlichungen, Calls und Ausschreibungen, Personalien u.a. usw.). Promotionsstudierende, die Mitglied in ESREA sind, können zudem von einer begrenzten Anzahl von Reisestipendien profitieren, um an einer ESREA-Konferenz teilnehmen zu können. Alle drei Jahre wird zudem im Rahmen der großen ESREA-Triennial ein Preis für den besten Beitrag eines oder einer Promovierenden verliehen.

ESREA finanziert ihre Aktivitäten vor allem über die Mitgliedsbeiträge. Die Mitglieder des [Präsidiums](#), und die Netzwerkkoordinierenden arbeiten ehrenamtlich für die Gesellschaft.